

**Story****RENAULT BRINGT FARBE AUF DIE STRASSEN**

**Die Zahlen lügen nicht. Trotz einer stetig wachsenden Auswahl an Aussenlackierungen entscheidet sich die Mehrzahl der Kunden für die sogenannten „neutralen“ Töne. Fast schon traditionell führen Weiss, Schwarz und Grau die Hitliste der Farbtöne beim Neuwagenkauf an. Diesem Trend stemmt sich Renault seit jeher entgegen und treibt es stattdessen lieber bunt. Kaum eine andere Marke bringt eine grössere Vielzahl an unterschiedlichen Karosseriefarben auf die Strassen. François Farion, Director of Colour and Trim Design bei Renault, nimmt uns mit auf eine Reise durch die spannende Welt der Farben.**

„Hello darkness, my old friend“, die melancholische Art, mit der Paul Simon und Art Garfunkel in ihrem Welthit „the Sound of Silence“ ihren alten Freund, die Dunkelheit, begrüßen, eignet sich perfekt zur Beschreibung des Bildes auf unseren Strassen. Seit nunmehr zehn Jahren in Folge führen die eher langweiligen (Nicht-)Farben Weiss, Schwarz und Grau die Rangliste der Neuwagen-Lackierungen an – und zwar mit Abstand. Aktuell schmücken sie rund 70 Prozent der weltweit verkauften Neuwagen, wie eine Erhebung von Axalta ergab, einem der führenden Fahrzeuglackhersteller. Absolute Spitzenreiter ist und bleibt dabei Weiss mit einem Anteil von 38 Prozent, gefolgt von Schwarz (19 Prozent) und Grau (15 Prozent).

Renault sticht aus dieser Tristesse positiv heraus, wie François Farion, Director of Colour and Trim Design bei Renault, erklärt: *„Mit einem deutlich umfangreicheren Farbangebot als der Durchschnitt unserer Wettbewerber heben wir uns positiv ab. Die Kunden honorieren das, denn wir verkaufen deutlich mehr bunte Aussenfarben als der Rest der Branche.“*

**RENAULT UND DIE FARBEN: EINE LANG ANHALTENDE LIEBESGESCHICHTE**

Als die europäische Automobilindustrie nach Ende des zweiten Weltkriegs die Produktion wieder aufnahm, spielte die Farbe der Fahrzeuge eine untergeordnete bis gar keine Rolle. Schnell etablierte sich jedoch Renault durch den Ausbau der angebotenen Farbpalette als ein Trendsetter in diesem Bereich.

**Medien-Kontakte**

Karin Kirchner  
Direktorin Kommunikation  
Tel: +41 44 777 02 48  
karin.kirchner@renault.com

Marc Utzinger  
Kommunikationsattaché  
Tel: +41 (0) 44 777 02 28  
marc.utzinger@renault.com

**media.renault.ch**



Die Initialzündung dafür war ein Besuch des damaligen CEO von General Motors in den 1950ern im Renault Stammsitz in Boulogne-Billancourt. Bei einem Rundgang durch die Produktionsanlagen äusserte der Besuch aus Amerika gegenüber Renault Boss Pierre Lefauchaux Unverständnis über die fehlende Fröhlichkeit der Fahrzeuge. Immerhin erstrahlten zu jener Zeit die amerikanischen Autos bereits in zum Teil schrillen Tönen wie Apfelgrün oder leuchtendem Pink. Die Worte Wilsons zeitigten Wirkung, die Saat war gelegt ...

Zufälligerweise schrieb zur ungefähr gleichen Zeit die talentierte und bekannte Textildesignerin Paule Marrot einen Brief an Lefauchaux, in dem sie vorschlug, Farbe ins Renault Modellprogramm zu bringen, weil die Kunden danach dürsten würden. Ab 1953 arbeitete die Designerin als Farbberaterin für die Marke mit dem Rhombus. *„Ihr verdanken wir die Einführung einer Lackpalette mit sich deutlich unterscheidenden Farben“*, blickt Farion zurück. *„Eine Auswahl von 30 Pastelltönen wie für die Dauphine – so etwas gab es zuvor einfach nicht!“*

## RENAULT BRINGT FARBE IN DEN AUTOMOBILEN ALLTAG

Dieses Alleinstellungsmerkmal versucht Renault seitdem zu bewahren und bietet regelmässig eine umfangreichere Farbpalette als der Durchschnitt der Mitbewerber. Die erste Generation des Twingo beispielsweise wurde nie in Weiss angeboten, sorgte dafür bei seiner Markteinführung im März 1993 mit knalligen Farben für Aufsehen. Und zum Erfolg des Renault Captur tragen nicht zuletzt auch seine Individualisierungsmöglichkeiten erheblich bei. Immerhin 80 Prozent der Kunden entschieden sich für eine Zweifarb-Lackierung, um ein optisches Highlight zu setzen.

*„Wir dürfen nicht vergessen, dass die Farbe für viele Menschen das zweitwichtigste Detail an einem Auto ist“*, so Farion. *„Achten Sie mal drauf: Wenn jemand ein neues Auto gekauft hat, wird er zuerst gefragt: ‚Was für ein Modell?‘ Und gleich danach: ‚Welche Farbe?‘“*

## DIE ZUKUNFT DER FARBEN

Renault bleibt seiner Tradition treu – wird sich in Zukunft sogar noch mehr mit dem Thema Aussenfarben beschäftigen.

*„Wir haben immer nach Farben gesucht, die das Leben bereichern. Und wir sind weiterhin fest entschlossen, die Strassen etwas bunter zu machen.“*

Um dies zu erreichen, werden François Farion und sein Team schon bald von zusätzlichen Möglichkeiten profitieren können. *„In Zukunft werden wir neben der eigentlichen Farbe auch an und mit weiteren Elementen arbeiten“*, ist sich Farion sicher. *„Wir werden subtilere und gleichzeitig noch wirkungsvollere Effekte erzielen können. Wir werden mit Assoziationen, Texturen und Interferenztönen spielen.“*

Ermöglicht wird dies durch Fortschritte in der Technik, die sich wie die Mode und Trends stetig verändert. Es bleibt spannend – und vor allem bunt.

\* \* \*

### Medien-Kontakte

Karin Kirchner  
Direktorin Kommunikation  
Tel: +41 44 777 02 48  
karin.kirchner@renault.com

Marc Utzinger  
Kommunikationsattaché  
Tel: +41 (0) 44 777 02 28  
marc.utzinger@renault.com

media.renault.ch



## ÜBER RENAULT

Renault ist die globale Marke der Renault Gruppe, die in 134 Ländern der Welt vertreten ist und über 12'000 Markenhändler vertrieben wird. Als weltweit führende französische Marke strebt Renault seit ihrer Gründung danach, die Nutzung des Automobils neu zu denken und innovative Konzepte zu entwickeln. Dank ihrer grossen Vielseitigkeit, ihrer Konnektivität und intuitiven Bedienung erleichtern die Modelle der Marke mit dem sinnlichen, warmen Design, ihren Alltag. Ein auf Innovation ausgerichteter Ansatz, der es unseren Kunden ermöglicht, ihr Leben mit Leidenschaft zu leben.

Die Marke Renault ist seit 1927 in der Schweiz vertreten und wird durch die Renault Suisse SA importiert und vermarktet. Im Jahr 2020 wurden 14'520 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in der Schweiz immatrikuliert. Mit mehr als 3'300 Neuzulassungen für die 100 % elektrisch angetriebenen Modelle ZOE, Kangoo Z.E. und Master Z.E. In 2020 verfügt Renault in dieser Sparte über 15 % Marktanteil. Das Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile mehr als 200 Partner, die Autos und Dienstleistungen an 228 Standorten anbieten.

\* \* \*

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: [www.media.renault.ch](http://www.media.renault.ch).

### Medien-Kontakte

Karin Kirchner  
Direktorin Kommunikation  
Tel: +41 44 777 02 48  
[karin.kirchner@renault.com](mailto:karin.kirchner@renault.com)

Marc Utzinger  
Kommunikationsattaché  
Tel: +41 (0) 44 777 02 28  
[marc.utzinger@renault.com](mailto:marc.utzinger@renault.com)

[media.renault.ch](http://media.renault.ch)